



Thema: Rathaus Breitenbrunn

Teilnehmer: 8

Ort: Rathaus Breitenbrunn Sangerheim

Termin: 19.09.2019

Um 19.00 Uhr trafen sich die Teilnehmer TG Vorstandschaft und Ivonne Lober, am Rathaus in Breitenbrunn. Wir machten uns vor Ort ein Bild vom Zustand des Rathauses und schauten uns den geplanten Verbindungsweg zum Fuhrweg bzw. Reiterheim an.

Folgende Punkte wurden besprochen:

Punkt 1: geplanter Verbindungsweg zum Fuhrweg

Punkt2: Sanierung Rathaus und Gestaltung Rathaushof mit Scheune.  
Zukünftige Nutzung beider ortlichkeiten.

Zu Punkt1:

Nach dem Besichtigen des geplanten Weges, haben wir uns den alten Zugangsweg zum Bach angeschaut, der jetzt von der Bushaltestelle versperrt wird.

Weiteres Vorgehen:

- Bürgermeister Hörnig prüft Besitzverhältnisse des Grundstückes unterhalb des Reiterheimes, um evtl. die Lücke zum Fuhrweg zu schließen.
- das Fehlende Stück vom Rathaushof zum Mühlbach könnte durch Tausch mit dem Nachbarn (alter Zugangsweg) erworben werden. (Fragen ob Tausch für Nachbarn von Interesse).

- Schilder am Fuhrweg könnten auf den Weg zum Rathaushof/garten mit öffentlicher Toilette hinweisen.
- Eine Brücke über den Mühlbach muss auf jeden Fall mit eingeplant werden.
- Die Möglichkeit den jetzt bestehenden Weg vom Mühlbach (Wasserentnahmestelle) zum Reiterheim über die vorhandene Steinbrücke zu erhalten, oder öffentlich zu machen, sollte geprüft werden.



- Ansicht: Weg zwischen Rathaus und Reiterheim
- Rote Flächen: Rathaus
- Grüne Flächen: Gemeindeeigenes Gebiet
- Blaue Flächen: Reiterheim



Blick von der Dorfstraße auf den Rathaushof, der Verbindungsweg ist am Ende des Grundstückes geplant.

Angrenzender Hühnerstall, rechts geplanter Verbindungsweg.





Blick vom Ende Rathaushof  
auf den geplanten  
Verbindungsweg

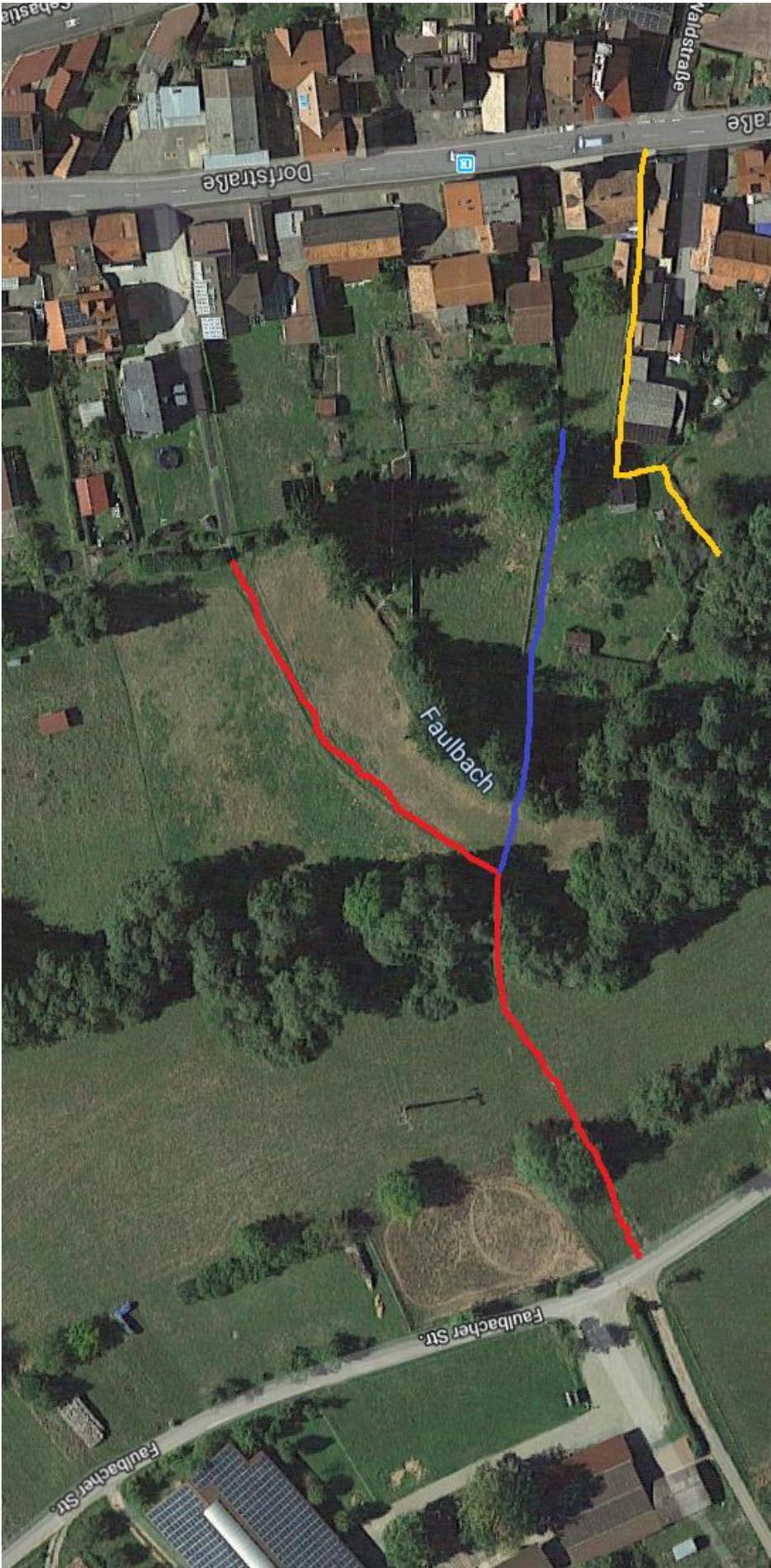


Blick auf die zu schließende  
Lücke zum Mühlbach

Blick auf den jetzigen nicht öffentlichen Verbindungsweg zur Steinbrücke.  
(Wasserentnahmestelle).



Blick von der Bushaltestelle  
auf den „alten Zugangsweg  
zum Bach“



Rot: jetziger Weg

Blau: geplanter Weg

Gelb: alter Weg

Zu Punkt2: Sanierung Rathaus und Gestaltung Rathaushof mit Scheune.  
Zukünftige Nutzung beider Örtlichkeiten.



Wir machten nach dem Besichtigen des Rathausgartens eine Begutachtung der gesamten Räume des Rathauses, dabei sind und folgende Punkte besonders aufgefallen:

- Anbau der Toiletten im Hof passt nicht zum Gesamtaussehen des Gebäudes.
- Schlimmer Zustand der Scheune (Dach undicht).
- Veraltete Toiletten und jeweils nur eine Unisex auf jedem Stockwerk
- Rathaus wird regelmäßig nur an zwei Tagen genutzt. 1x Gesangprobe 1x Bürgermeistersprechstunde.
- Museum braucht mehr Platz
- Rathaushof hat viel Potenzial, es ist aber noch nichts angelegt.
- Lehrerwohnung unter dem Dach wird nicht genutzt und ist in einem schlimmen Zustand, Glockenturm ist undicht.

Weiteres Vorgehen:

- Anbau soll evtl. abgerissen werden. Neue Toiletten evtl. öffentlich sollen im Hof barrierefrei zu erreichen sein.
- Scheune soll erhalten bleiben, das marode Dach sollte noch vor diesem Winter abgedichtet und hinein Wachsendes Efeu entfernt werden. Weitere Nutzung klären.
- Toiletten im Rathaus sanieren. Abklären, wie viele werden gebraucht werden, und Wo?
- Museum soll erhalten und erweitert werden evtl. tausch mit der Amtsstube des Bürgermeisters.
- Räume sollen mehrfach nutzbar sein, z.B. Familienfeiern, Archiv...usw.
- Nutzung des Rathaushofes als öffentlicher Treffpunkt evtl. Ladestation für E-Bikes, Erholungsort, Vereinsfeste, Dorffest.....
- Nutzung Lehrerwohnung? Glockenturm sollte saniert werden.
- Baupläne des Rathauses werden von Bürgermeister Hörnig besorgt, soweit vorhanden.

Hier noch einige Bilder vom Rathaus.





